

# Gemeindefachverband Basel-Landschaft

## Digitale Gemeinden BL

---

### Um was geht es beim Projekt «Digitale Gemeinden BL»?

Das Projekt „Digitale Gemeinden BL“ ist ein partnerschaftliches Vorhaben der Gemeinden, des Verbandes Basellandschaftlicher Gemeinden (VBLG), des Gemeindefachverbandes BL (GFV BL) und dem Kanton Basel-Landschaft. Kommunale und kantonale Dienstleistungen sollen über eine Online-Service-Plattform medienbruchfrei zugänglich sein. Dadurch können Unternehmen sowie Einwohnerinnen und Einwohner ihre Anliegen über das sogenannte BL-Konto erledigen – unabhängig davon, ob eine Gemeinde oder der Kanton zuständig ist. Das BL-Konto ist rund um die Uhr auf verschiedenen Endgeräten verfügbar und trägt aktiv zur Digitalisierung der Verwaltung bei.

Bis Ende 2026 sollen in einem ersten Schritt die von vom Gemeindefachverband BL definierten kommunalen Dienstleistungen in die Online-Service-Plattform (BL-Konto) integriert werden und den Kundinnen und Kunden zur Verfügung stehen. Derzeit beteiligen sich 82 der 86 Gemeinden aus dem Kanton Basel-Landschaft aktiv am Projekt.

### Die wichtigsten Gremien:

**Strategischer Ausschuss:** Der strategische Ausschuss übt die strategische Führung und politische Steuerung sowie die Aufsicht über die Betriebsorganisation (Fachstelle Digitale Gemeinden) aus. Er vertritt die Interessen der Gemeinden und der kantonalen Verwaltung und trägt die übergeordnete Verantwortung für die Umsetzung des Projekts. Zum Gremium gehören Caroline Rietschi (Präsidentin), Nadine Jermann, Matthias Gysin, Beat Thommen, Thomas Sauter, Elisabeth Heer, Michael Bertschi und Gian Marco Bianchi als externe Projektbegleitung. Weitere Gäste werden bei Bedarf an die Sitzungen eingeladen.

**Fachstelle Digitale Gemeinden BL:** Die Fachstelle Digitale Gemeinden BL trägt die operative Führung und Verantwortung des Projektes. Sie unterstützt den strategischen Ausschuss bei der operativen Steuerung und arbeitet eng mit dem Fachausschuss an der Weiterentwicklung des Projektportfolios der Fachbereiche sowie an organisatorischen Verbesserungen zusammen.

**Fachausschuss:** Der Fachausschuss arbeitet gemeinsam mit der Fachstelle Digitale Gemeinden BL an Empfehlungen und der organisatorischen Weiterentwicklung. Er besteht aus den Fachexperten der Gemeinden, die aktiv an der Gestaltung und Umsetzung digitaler Lösungen mitwirken und als Brücke zwischen den Gemeinden und der digitalen Transformation fungieren. Als fachliche Instanz im Projekt stellt der Fachausschuss sicher,

dass digitale Lösungen praxisnah gestaltet werden. Dieses Gremium geht aus den «Public Innovators» hervor.

### **Wie sieht die Grobplanung der nächsten zwei Jahre aus?**

Aktuell befinden wir uns in der Projektphase, welche sich voraussichtlich bis ca. Ende 2026 erstreckt. Ab 2027 soll das Projekt in die Betriebsphase überführt werden.

Eine Fachstelle Digitale Gemeinden BL wird eingerichtet, um die Gemeinden bei der digitalen Transformation zu unterstützen und die Zusammenarbeit mit der kantonalen Verwaltung zu koordinieren.

In einem nächsten Schritt werden Pilotgemeinden durch die Fachstelle in die Planung und Umsetzung erster Digitalisierungsprojekte einbezogen. Die Ergebnisse und Erfahrungen aus dieser Pilotphase fliessen in die Erarbeitung eines verbindlichen Zeitplans ein. Die Roadmap mit den konkreten Go-Live-Daten einzelner oder sämtlicher Services wird bis ca. Ende 2025 erstellt. Sobald die Fachstelle in Abstimmung mit dem strategischen Ausschuss die Planung abgeschlossen hat, wird der VBLG die Gemeinden über die konkreten Go-Live-Zeitpunkte informieren. Es ist vorgesehen, dass digitale Services bis zum Ende der Projektphase laufend in das BL-Konto integriert werden können und somit den aktiven Betriebsstatus erreichen.

[Organisationshandbuch Digitale Gemeinden BL](#)